

Praxisbeispiel 3 / Transdisziplinäres Forschungsprojekt



Kurzbeschreibung

Zusammenarbeit zwischen Forschenden und Praxisakteur*innen zu einem innovativen Konzept für nachhaltigen Konsum

Ziele

- Kooperation von Wissenschaft und Praxis bei der Untersuchung des Konzepts für nachhaltigen Konsum
- Stärkung der Vernetzung zwischen Praxisakteur*innen
- Identifizierung von Verbesserungspotentialen zusammen mit den Praxisakteur*innen und Aufbereitung dieser in praxisrelevanten Produkten (Leitfäden und Handreichungen) zur Unterstützung der Praxis, das neuartige Konzept zu verbessern

Vorgehen

- Enge transdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis; Vertrauensaufbau zwischen beiden zu Beginn erforderlich

Schlüsselpersonen und –strukturen

- Projektteam bestehend aus Projektleitung, einem*r wissenschaftlichen Mitarbeiter*in, einem*r externen Moderator*in
- Praxisakteur*innen aus dem nachhaltigen Einzelhandel
- Externe Expert*innen einbezogen für punktuelle Zuarbeit / Beratung im Projekt

Ergebnisse und Wirkungen

- Wissenschaftliche Publikationen
- Beitrag zur Schaffung eines Netzwerks zwischen Praxisakteur*innen aus dem Bereich des nachhaltigen Konsums sowie Unterstützung bei der Gründung eines Vereins durch Bereitstellung von Ressourcen

Bedingungen des Gelingens

- Gemeinsame Schärfung der ursprünglichen Projektidee und gemeinsame Entwicklung des Projektantrags innerhalb des transdisziplinären Kernteams des Projekts
- Zu Projektbeginn: Forschende gewinnen Vertrauen der Praxisakteur*innen bzgl. anwendungsnaher Projektergebnisse



Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

Dauer

Für die Dauer eines Forschungsprojekts

Forschungsrelevante Gestaltungsfelder



Forschungsprozess



Vernetzung

Schnittstellen mit anderen Handlungsfeldern



Schwierigkeitsgrad der Implementierung

**